

UNSERE GEMEINDE *aktuell*

AMTSBLATT DES MARKTES EGGOLSHEIM

für die Ortschaften Bammersdorf, Drosendorf, Drügendorf, Eggolsheim, Götzendorf,
Kauernhofen, Neuses, Rettern, Schirnaidel, Tiefenstürmig, Unterstürmig, Weigelshofen



WWW.EGGOLSHEIM.DE

FREITAG, 01.12.2023

Nr. 22/23

EGGOLSHEIMER ADVENTSMARKT am 2. und 3. Dezember 2023

Samstag, 2. Dezember

- 15:00 Uhr Öffnen der Marktstände
17:00 Uhr Offizielle Eröffnung zusammen mit dem Eggolsheimer Christkind
umrahmt vom Musikverein Eggolsheim
ab 20:00 Uhr Kehraus im Dorftreff Faulenzer mit musikalischer Unterhaltung
Bewirtung durch das Faulenzer-Team

Weihnachtswerkstatt und Weihnachtspostamt für Kinder

Samstag von 16.30 Uhr - 18.30 Uhr,

Sonntag von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr in der Kulturscheune

Große Krippenausstellung

im Sitzungssaal des Rathauses

Sonntag, 3. Dezember

- 10:45 Uhr Öffnen der Marktstände und Weißwurstfrühschoppen
im ehemaligen Tanzsaal
14:00 Uhr Eggerbachtaler Blasmusik
16:30 Uhr Hirschaider Blech
17:30 Uhr Der Nikolaus kommt mit seinen Engeln
18:00 Uhr Der Musik- und Gesangsverein Unterstürmig
spielt zum Ausklang

AMTLICHE NACHRICHTEN

Sitzungstermine

Donnerstag, den 07. Dezember 2023, 18.00 Uhr
Marktgemeinderat

Die Gremiumssitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses statt! Die jeweilige Tagesordnung wird im Ratsinformationssystem unter <https://ris.komuna.net/eggolsheim> sowie am Aushang, Gemeindezentrum veröffentlicht.

Erreichbarkeit von Bürgerbüro und Rathausverwaltung

Das Bürgerbüro und die gesamte Rathausverwaltung ist für den Parteiverkehr zu folgenden Zeiten erreichbar:

Montag bis Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr

14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Terminvereinbarung im Bürgerbüro erwünscht:

Bitte melden Sie sich telefonisch unter 09545/444-140 fürs Bürgerbüro an. Auch eine Terminanfrage per E-Mail über buergerbuero@eggolsheim.de ist jederzeit möglich.

Gründe:

Wir und Sie haben durch diese Praxis den Vorteil, dass viele Dinge abschlussfertig vorbereitet werden können und somit die Bearbeitungszeit und Abwicklung vor Ort minimiert wird.

Information zu Auskunfts- und Übermittlungssperren

Jeder Bürger kann in bestimmten Fällen der Weitergabe seiner Meldedaten widersprechen (Übermittlungssperren). Eine Angabe von Gründen ist hierbei jeweils nicht erforderlich.

1. Übermittlungssperre an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften (§ 42 Abs. 3 Satz 2 BMG)

Das Bundesmeldegesetz sieht vor, dass den Kirchen neben den Daten ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von Familienangehörigen der Mitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, übermittelt werden dürfen. Der betroffene Familienangehörige – nicht das Kirchenmitglied selbst – kann die Einrichtung einer Übermittlungssperre verlangen. Diese Ermittlungssperre gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaften übermittelt werden.

2. Auskünfte an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen (§ 50 Abs. 1 und 5 BMG)

Im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen dürfen Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen in den sechs der Stimmabgabe vorangehenden Monaten Auskunft über Namen, Anschrift, Doktorgrad von Gruppen von Wahlberechtigten erteilt werden, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist. Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Der Empfänger hat die Daten spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen. Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben.

3. **Auskünfte über Alters- und Ehejubiläen (§ 50 Abs. 2 und 5 BMG)**
 Mandatsträgern, Parteien, Wählergruppen, Mitgliedern parlamentarischer Vertretungskörperschaften und Bewerbern für diese sowie Presse und Rundfunk darf eine Melderegisterauskunft über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erteilt werden. Die Auskunft darf nur die dazu erforderlichen Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift) sowie Tag und Art des Jubiläums umfassen. Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben.

4. Auskünfte an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 3 und 5 BMG)

Das Bundesmeldegesetz erlaubt eine Auskunft an Adressbuchverlage über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften von Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Dieser Auskunftserteilung können Sie widersprechen.

5. Datenübermittlungen an das Bundesamt für Wehrverwaltung (§ 36 Abs. 2 BMG i. V. m. § 58 c Abs. 1 Soldatengesetz)

Damit das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr über den freiwilligen Wehrdienst informieren kann, übermitteln die Meldebehörden jeweils zum 31. März eines jeden Jahres Angaben zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden (Familiennamen, Vorname und gegenwärtige Anschrift). Falls Sie keine Informationen durch das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr wünschen, können Sie der Datenweitergabe widersprechen.

Die jeweiligen Übermittlungssperren können Sie über das Einwohnermeldeamt (Tel. 09545/444-140 beantragen oder Sie nutzen unser neues Onlineangebot unter www.eggolsheim.de „Mit der Maus ins Rathaus“.

Abfallinfo Dezember 2023

Ab Dezember wird die Biotonne 2-wöchentlich geleert

Ab Dezember werden die Biotonnen im Landkreis Forchheim wieder 2-wöchentlich geleert - das gilt bis Ende Februar.

Haben Sie bereits ein vorhandenes Geschenk zu Weihnachten bekommen?

Machen Sie doch damit anderen eine Freude. Nutzen Sie z.B. schwarze Bretter, Kleinanzeigen in Zeitungen, kommerzielle Tauschbörsen im Internet oder die Verschenk- und Tauschbörse des Landratsamtes Forchheim - diese erreichen Sie über www.lra-fo.de oder www.verschenkenmarkt-forchheim.de

Nicht alles was nicht mehr benötigt wird ist automatisch Müll, sondern oftmals ein nutzbarer Gegenstand oder zumindest ein Objekt zum Basteln für andere. Reduzieren Sie Abfall indem Sie verschenken statt wegschmeißen.

Die Abfallwirtschaft wünscht frohe Weihnachten, einen guten Rutsch und viel Gesundheit!

Drosendorf: Bergteilvergabe

Am Samstag, den 2. Dezember um 13.00 Uhr ist das Treffen für die Bergteilvergabe an der Vergabestelle. Bitte Markierungsspray mitbringen.

Zacharias Zehner

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Kinder und Jugendliche,

da ich Ihnen und Euch in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung meinen umfassenden Rückblick auf das zu Ende gehende Jahr zur Lektüre vorlege, halte ich mich heute bewusst kurz in meinem Grußwort.

In der Sitzung des Marktgemeinderates am 21. November hat das Gremium einstimmig beschlossen, die Gebühren für unsere Kindertageseinrichtungen moderat zu erhöhen. Dies ist die erste Erhöhung seit 12 Jahren, obgleich die Kosten im gleichen Zeitraum massiv gestiegen sind. Der Marktgemeinderat hat sich weder vor 12 Jahren noch heute am eigentlich nötigen Niveau orientiert, sondern er hält die Gebühren bewusst niedrig, um den Familien mit kleinen Kindern entsprechend zu helfen. Zudem leistet der Freistaat Bayern einen automatischen Zuschuss zu den Betreuungsgebühren für Kinder im Alter von frühestens 3 bis 6 Jahren, sodass die Kinder in dieser Altersgruppe auch nach der jetzigen Erhöhung zu sehr günstigen Gebühren betreut werden können. Gleiches gilt auch für Krippenkinder. Allerdings ist dieser Zuschuss an das Einkommen der Eltern gekoppelt und bedarf eines Antrages beim Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS). Die Betreuung der Krippenkinder (ca. 1 bis 3 Jahre) kostet mehr Geld, weil der doppelte Personalbedarf besteht. Dennoch hat man hier von einer stärkeren Erhöhung als im Kindergartenbereich abgesehen. Die Erhöhung soll zum 01.09.2024 erfolgen. Jede Buchungskategorie soll um jeweils 35,00 € angehoben. Zeitgleich soll die Geschwisterkindermäßigung sowie das Spiel- und Getränkegeld abgeschafft werden.

Die Erhöhung ist an die Beteiligung der Kirchenstiftungen in Eggolsheim und Neuses gekoppelt, unser Ziel ist es, auch weiterhin eine einheitliche Preisgestaltung in allen Kindertageseinrichtungen auf dem Gebiet des Marktes Eggolsheim zu gewährleisten. Dies war und ist dem Marktgemeinderat besonders wichtig. Bereits die Planung der Erhöhung erfolgte in enger Abstimmung mit dem kirchlichen Träger, da natürlich auch hier die Kosten enorm gestiegen sind.

Die letzte Sitzung des Marktgemeinderates in diesem Jahr findet ausnahmsweise an einem Donnerstag statt, nämlich am 7. Dezember. Wir fassen dann die letzten nötigen Beschlüsse in einem erfolgreichen Gemeindejahr. Über dieses und über das was vor uns liegt berichte ich, wie schon ausgeführt, in der nächsten Gemeindezeitung.

Abschließend darf ich Sie zu unserem alljährlichen Adventsmarkt am Gemeindezentrum in Eggolsheim einladen. Lassen Sie sich verzaubern und genießen Sie die vorweihnachtliche Atmosphäre!

Herzlich
Ihr und Euer



Claus Schwarzmann
1. Bürgermeister

GEMEINDELEBEN



Erklärcafé

Einmal im Monat findet unser „Erklärcafé“ statt, bei dem sich Alt und Jung trifft, um sich bei wichtigen Themen gegenseitig zu unterstützen. Gemeinsam mit den Jugendlichen des CleverClubs möchten wir bis Februar 2024 mit euch „alles rund ums Handy“ besprechen. Angefangen von der Speicherung der Fotos im Handy, bis hin zu den Einstellungen bei WhatsApp. Auf besonderen Wunsch widmen wir

uns auch ganz konkret der Erstellung eines Fotobuches.

Dank der Unterstützung **der Hornschuch-Klaus-Stiftung** sind die Treffen und die Erstellung eines Fotobuches für alle kostenfrei.

Wenn sie für die weiteren Treffen ein Thema haben, dass ihnen auf den Nägeln brennt oder sie gern anderen beibringen möchten, dann können sie sich gern melden. Die Themen dürfen sich von Handarbeit, über Reparaturhilfen und anderen nützlichen Tipps erstrecken.

Termine:

Donnerstag, 14.12.2023 von 15-17 Uhr

Donnerstag, 11.01.2023 von 15-17 Uhr

Donnerstag, 08.02.2023 von 15-17 Uhr

Für das leibliche Wohl gibt es Getränke, Kaffee und die ein oder andere selbstgemachte Leckerei.

Kontakt:

Teresa Borek, Referentin für Jugend- und Seniorenarbeit
0151-14569732, borek@eggolsheim.de

Leidenschaft für den Wald

Forstministerin Kaniber überreicht Staatssehrenpreis an Leo Schirner aus Eggolsheim

In den vergangenen Jahren hat Leo Schirner zigtausende Bäume gepflanzt und damit in einen klimatauglichen und zukunftsfähigen Wald investiert. Dafür ist er jetzt von der Staatsministerin Michaela Kaniber mit dem Staatssehrenpreis ausgezeichnet worden.

Fränkische Schweiz / München – Alle zwei Jahre verleiht das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus den "Staatspreis für vorbildliche Waldbewirtschaftung". Gewürdigt werden damit vorbildliche und oft jahrzehntelange Leistungen privater und körperschaftlicher Waldbesitzer sowie Forstwirtschaftlicher Zusammenschlüsse um ihre Wälder. Der 75-jährige Leo Schirner aus Eggolsheim ist heuer einer von 14 Preisträgern aus Bayern – der einzige aus Oberfranken.

Delegation von Forstleuten bei Staatspreisverleihung

Zur Preisverleihung mit Festakt reiste eine Delegation von Forstleuten um Leo Schirner nach München ins Staatsministerium. Laut Kaniber sind die Staatspreisträger wahre Vorbilder für alle Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer. „So wie Sie klimatolerante Bäume pflanzen, sich für walddverträgliche Wildbestände einsetzen und den heimischen Öko-Rohstoff Holz vermarkten, leisten Sie einen unverzichtbaren Beitrag zum Klimaschutz. Mit Ihrem Engagement bewahren Sie unsere wunderschöne Heimat für unsere Kinder und Enkel“, so die Ministerin.

Revierleiter Matthias Jessen vom Amt für Ernährung und Landwirtschaft Bamberg ist der zuständige Revierleiter von Schirner und gratuliert als einer der Ersten: „Die Waldflächen von Leo sind dank intensiver Umbaumaßnahmen auf schwierigsten Standortverhältnissen gesund und zukunftsfähig. Er hat den Preis für sein Lebenswerk mehr als verdient!“

Mit Ausdauer zum Erfolg

Die Waldflächen von Schirner liegen größtenteils auf der „Langen Meile“ in der fränkischen Schweiz. Einem Jura-Höhenzug, der bis 1850 kahl war. Auf der früheren Schafweide wurden ab der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts Kiefern angesät und später Fichten gepflanzt. Da die Bodenschicht dünn und steinig ist, bietet sie aber keine ideale Grundlage für diese Baumarten. Besonders jetzt im Klimawandel. Aufgrund von zunehmender Sommertrockenheit stirbt der Wald nun ab. Leo Schirner versucht seit vielen Jahrzehnten die Verluste auszugleichen und einen klimatauglichen und zukunftsfähigen Wald zu schaffen. Er setzt auf klimastabile Mischbaumarten wie Weißtanne, Eibe, Traubeneiche, Spitzahorn, Flatterulme, Walnuss, Elsbeere oder die Vogelkirsche.

Zukunftsfähiger Waldumbau geht nur gemeinsam

„Bei fachlichen Fragen und auch in Sachen Förderung kann ich mich immer auf meinen Förster verlassen, er ist mir eine große Hilfe.“ lobt Leo Schirner den Revierleiter Matthias Jessen. Dieser erklärt: „Privatwaldbesitzer wie Leo sind auf Beratung und Förderung angewiesen. Sowohl Fachwissen als auch finanzielle und personelle Hilfe sind essenziell für einen nachhaltigen Waldumbau.“ Georg Rothlauf, 1. Vorsitzender der Waldbesitzervereinigung Kreuzberg, ergänzt: „Gerade im Bezug auf Maschinen und Manpower kann die WBV dem Privatwaldbesitzer eine große Hilfe sein. Denn nur, wenn auch die Bewirtschaftung des Waldes finanziell etwas abwirft, haben die Besitzer auch Interesse an einem nachhaltigen Waldumbau.“

Mein Wald – Zukunft für Generationen

Der Staatspreis für vorbildliche Waldbewirtschaftung steht im Jahr 2023 unter dem Motto „Mein Wald – Zukunft für Generationen“. Das diesjährige Motto unterstreicht die Notwendigkeit einer vorausschauenden Waldbewirtschaftung, damit Bayerns Wälder auch in Zukunft unter veränderten klimatischen Bedingungen ihre vielfältigen Funktionen erfüllen können. Zu diesem Motto hat auch die WBV Kreuzberg ihre Mitglieder zu einer Informationsveranstaltung in den Wald des Preisträgers eingeladen. Rund 70 private Waldbesitzer folgten der Einladung nahe dem Flugplatz Feuerstein und konnten sich zwei seiner Vorzeigewälder anschauen.



Forstministerin Michaela Kaniber überreicht 14 Waldbauern aus ganz Bayern den Staatssehrenpreis für ihre forstliche Arbeit.



Bayerns Waldkönigin Antonia Hegele, Preisträger Leo Schirner aus Eggolsheim, Forstministerin Michaela Kaniber und MdL Michael Hofmann



Zahlreiche interessierte Waldbesitzer nahmen an der Führung durch das prämierte Waldstück auf der Langen Meile teil.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Stellenausschreibung des Marktes Buttenheim

Der Markt Buttenheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Betreuungskraft (m/w/d)** für die **Schulkindbetreuung Buttenheim in Teilzeit bis max. 35 Std./Woche.**

Die Schulkindbetreuung ist ein familienergänzendes Angebot, welches pro Schuljahr ca. 100 Grundschul Kinder in ihrer Entwicklung begleitet, fördert und fordert. Nach der Schule erhalten die Kinder ein warmes Mittagessen aus unserer Schulküche und Hilfe bei den Hausaufgaben.

Sowohl an den Schultagen von 11:00 – 17:00 Uhr als auch in den Ferien von 07:00 – 17:00 bietet die Schulkindbetreuung ein vielfältiges und attraktives Freizeitangebot für die zu betreuenden Kinder an.

Sie arbeiten gerne mit Kindern im Grundschulalter zusammen und haben Erfahrung im Umgang mit Ihnen,

Sie wollen Kindern berufstätiger Eltern eine gute Versorgung und Betreuung gewährleisten,

Sie wollen Kinder unterstützen sich in der Schule und ihrem Lebensumfeld zu orientieren,

Sie wissen, dass Kinder dazu neben viel Zuwendung, Grenzen und klare Strukturen brauchen,

dann erwarten wir von ihnen neben einer aufgeschlossenen und engagierten Persönlichkeit

- eine abgeschlossene Berufsausbildung im pädagogischen Bereich
- Spaß an der eigenständigen Arbeit im Bereich Jugend, Bildung, Erziehung und Betreuung
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern
- Teamfähigkeit, Kreativität, Flexibilität, Belastbarkeit, Kommunikations- u. Organisationsfähigkeit
- Wertschätzender und zugewandter Umgang mit Kindern, und Mitarbeitern

Wir bieten:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit Vergütung nach dem TVöD SuE inkl. Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt in Form von Gutscheinen in Höhe von bis zu 50,00€ pro Monat (abhängig von der Stundenzahl)
- alternatives Entgeltanreizsystem
- Altersvorsorge durch die Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden
- Bereitstellung von Krippen- und Kindergartenplätze für Mitarbeiterkinder
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein offenes, innovatives Team
- Freiräume für Eigeninitiative
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- ausreichend Vorbereitungszeiten

Für Rückfragen steht Ihnen die Verwaltung (Tel. 09545/9222-31 - Herr Münch) gerne zur Verfügung.

Ihre aussagekräftigen Unterlagen senden Sie an den Markt Buttenheim, Hauptstr. 15, 96155 Buttenheim oder per Mail an info@buttenheim.de.



Pretzfelder Weihnacht

Am 2. Advent
09. und 10. Dezember
2023
an der Pfarrkirche
St. Kilian

Programm:

Sonntag, 09. Dezember 2023
16.30 Uhr Adventskonzert des Musikvereins Pretzfeld in der Pfarrkirche St. Kilian
Verkauf von Glühwein und Bratwürsten nach dem Konzert.

Sonntag, 10. Dezember 2023
13.00 Uhr Beginn

14.00 Uhr Weihnachtslieder der Schulkinder und Bläserklassen der Walter-Schottky-Grundschule Pretzfeld in der Pfarrkirche St. Kilian

Im Anschluss verteilt der Weihnachtsengel in der Kirche kleine Geschenke an die Kinder

15.30 Uhr „Singen im Advent“ mit der Singgemeinschaft Pretzfeld e.V. und den „Pretzfelder Frösche“, unter der Leitung von Chordirektor Udo Reinhart, in der Pfarrkirche St. Kilian

In den weihnachtlich geschmückten Buden wird zum Verkauf angeboten:
Geschenkartikel - Handarbeiten - Dekoartikel - Kerzen - selbstgenähte Kinderkleidung - Bratwürste - Gulaschsuppe - Waffeln - Muffins - Crêpes - gebrannte Mandeln - Honig - versch. Brotaufstriche - Glühwein - Feuerzangenbowle - heiße Schokolade und einiges mehr ...

Im ersten Stock des Pfarrheimes: Verkauf von Kaffee und Kuchen

GEMEINDELEBEN

Adventsfenster 2023

Es ist wieder Advent und damit auch Zeit der Adventsfenster in Eggolsheim!

Freuen wir uns auf einige Abende, die von verschiedenen Familien vor ihren Häusern vorbereitet werden, auf einen kleinen Impuls und etwas Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Alle sind herzlich willkommen!

An folgenden Abenden öffnet sich jeweils um 17:30 Uhr ein Adventsfenster:

- 05.12. Fam. Maier, Kirschäckerstr. 9, Bammersdorf
- 08.12. Fam. Eismann, Rinnigstraße 16, Bahnhofssiedlung
- 09.12. Fam. Peter, In der Au 2, Eggolsheim
- 10.12. Fam. Hümmer, Brückenstr. 1, Eggolsheim
- 11.12. Fam. Lukaschek/Schmidt, Amon/Jäger, An der Brettig 8, Eggolsheim
- 12.12. Fam. Messbacher, Am Mühlwehr 20
- 13.12. Fam. Endres, Sankt-Franziskus-Str. 1, Eggolsheim
- 17.12. ab 18.30 Uhr Adventsfenster am Faulenzer, anschließend Standkonzert
- 19.12. Fam. Jung, Brückenstr. 15, Eggolsheim
- 20.12. Spielplatz Am Mühlwehr
- 22.12. Fam. Höck, Schippelgasse 1, Neuses

Es wird immer eine Spendenbox bereitstehen, der Erlös wird in diesem Jahr dem Kinder- und Jugendhospiz im Bamberg zugute kommen.

SENIOREN

Seniorenkreis Martinstreff der Pfarrei St. Martin Eggolsheim

Nach langer Sommerpause traf sich der Martinstreff der Pfarrei Eggolsheim im September wieder im Pfarrsaal. Unter dem Motto „Lebenswege“ organisierten die Verantwortlichen einen spannenden und entspannten Vormittag für die Senioren. Als Referentin konnte Gemeindeforentin Helena Lang gewonnen werden, die auch das Thema vorgeschlagen und vorbereitet hatte. Schon beim Betreten des Pfarrsaals waren die Teilnehmer positiv überrascht von der Dekoration. Kurzweilig und spannend führte Helena die Senioren in das Thema ein. Nach einer kurzen Pause teilte sie die teilnehmenden Personen in Kleingruppen ein, die sich jeweils über ein bestimmtes Thema austauschen konnten. Nach einer Weile wechselten die Gruppen zu einem anderen Thema. Die Senioren unterhielten sich so intensiv miteinander, dass sie bald die Zeit vergaßen. Das gemeinsame Gespräch im Anschluss bestätigte, dass die Unterhaltungen in den Kleingruppen sehr gut angekommen waren. Im Anschluss daran hielt Helena Lang eine Andacht, die den Vormittag abrundete. Mit dem anschließenden Mittagessen endete der Besinnungsvormittag des Martinstreffs.



Auch der Oktober hielt ein buntes Programm rund um den Apfel bereit. Es gab den Apfel zum Essen, im Gedicht, in Geschichten, in Liedern und interessantes Wissen zu unserem Lieblingsobst.

Der Martinstreff im November begann im Pfarrsaal mit einer Wortgottesfeier mit Krankensalbung, die unser Pfarrer Daniel Schuster hielt. Nach dem sich anschließenden Kaffeetrinken besuchte uns der Kindergarten St. Martin. Über 20 Kinder mit ihren beiden Betreuerinnen hatten Lieder rund um den Hl. Martin eingeübt und sangen diese für unsere Senioren. Als kleines Geschenk vom Team des Mar-



tinstreffs überreichten die Kinder jedem der Anwesenden eine kleine Martinslaterne. Auch für die Kindergartenkinder und die Betreuerinnen gab es ein kleines Dankeschön für den lieben Auftritt.

Wer neugierig geworden ist, was der Seniorenkreis noch für Veranstaltungen bietet, kann dies der Gottesdienstordnung und den Plakaten im Schaukasten der Pfarrei entnehmen.

Herzlich eingeladen ist jeder Interessierte zur Adventsfeier des Martinstreffs am Mittwoch, dem 06. Dezember um 14:00 Uhr im Pfarrsaal. Es werden Kaffee, Stollen und Gewürzkuchen für alle angeboten. Auch ein kurzweiliges adventliches Programm wartet auf Sie.

BÜCHEREI ST. MARTIN

Autorenlesung

Donnerstag, 07. Dezember 2023, 19:00 Uhr

Marktbücherei St. Martin Eggolsheim



Wiltrud Weltzer liest aus ihrem Buch „Namenlos frei“

Frau Weltzer lebte und arbeitete lange Jahre in Bammersdorf. Das Haus Feldweg ist vielen bekannt, ebenso ihre erfolgreiche Arbeit als Gesangspädagogin und Gestalttherapeutin. Nun hat Wiltrud Weltzer ihren dritten Roman vollendet und wird aus diesem interessante Passagen lesen und sich den Diskussionsfragen stellen.

In der Gemeindezeitung 11/23 ist dazu Folgendes zu lesen: „Frau Weltzer baut eine spannende Geschichte auf, in der lange offen bleibt, ob die Hauptperson im Gewirr der Gefühle und Zweifel eine stabile Identität aufbauen kann.“

Die Marktbücherei St. Martin Eggolsheim und die „Eggolsheimer Bücherfreunde“ laden alle Interessierten herzlich zur Autorenlesung ein. Sie findet in den Räumen der Marktbücherei statt.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Das Buch kann vor Ort erworben werden & wird Ihnen als persönliches Weihnachtsgeschenk gerne signiert.

Unsere Öffnungszeiten:

Montags, 15:00 – 16:30 Uhr

Dienstags, 09:30 – 10:30 Uhr

Donnerstags, 17:00 – 18:30 Uhr

Sonntags, 10:00 – 12:00 Uhr

(An gesetzl. Feiertagen geschlossen)

KULTUR

Basilika – Konzert der Kulturpreisträger des Landkreises Forchheim

Die Kulturpreisträger gestalten am 1. Adventssonntag, 03. Dezember 2023, um 16.00 Uhr in der Basilika Gößweinstein das diesjährige vorweihnachtliche Konzert des Landkreises Forchheim.



Veranstaltungsort: Basilika Gößweinstein

Datum, Zeit: Sonntag, 03. Dezember 2023, 16.00 Uhr,

Einlass und Tageskasse ab 15.00 Uhr

Akteure: Georg Schäffner – Orgel

Männergesangverein Eintracht Thurn

Blechbläser – ensemble hundshaupten –

Liederverein Forchheim

Informationen:

www.forchheimer-kulturservice.de

Eintritte: 10,00 / 8,00 Euro ermäßigt*

*Schüler, Studenten, Menschen mit Behinderung, Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte

2,00 Euro / Karte gehen an die Kirchenstiftung Hl. Dreifaltigkeit Gößweinstein als Spende!

Vorverkauf in Forchheim:

Lotto-Annahmestelle Kefferstein,

Hornsouchallee 31, Tel. (09191) 3515930

s'blaue Stäffala Buchhandlung,

Wiesentstraße 1, Tel. (09191) 670567

VHS des Landkreises Forchheim,

Hornsouchallee 20, Tel. (09191) 861045

Vorverkauf in Gößweinstein:

Basilika-Laden,

Wallfahrtsmuseum Gößweinstein,

Tel. 09242-740425

Veranstalter:

Kulturamt des Landkreises Forchheim,

Tel. 09191-861048

Die nächste Ausgabe erscheint:

Freitag, 15. Dezember 2023

Redaktionsschluss am Do., 7. Dezember 2023, 18.00 Uhr
(letzte Ausgabe 2023)

EXSULTATE, JUBILATE

„... und in den Herzen wird's warm“ Festliches Adventskonzert für Soli, Chor und Orchester



Veranstaltungsort: St. Johanniskirche Forchheim

Datum, Zeit: Sonntag, 17. Dezember 2023, 18.00 Uhr,

Einlass und Tageskasse ab 17.00 Uhr

Werke : Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791): Exsultate, jubilate KV 165

Georg Friedrich Händel (1685-1759): Concerto B-Dur op. 4 Nr. 6

Camille Saint-Saëns (1835-1921): Oratorio de Noël op. 12

Akteure: Julia Küßwetter, Sopran / Elisa Krüger, Mezzosopran / Eva Schuster, Alt

Christopher Kessner, Tenor / Andreas Thiel, Bariton / Ulrike Heubeck, Orgel

Große Kantorei St. Johannis / Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach

Dekanatskantorin Michaela Kögel, Leitung

Informationen:

www.forchheimer-kulturservice.de

Eintritte: 20,00 Euro / 18,00 Euro / 10,00 Euro

10,00 Euro = 1/2 Preis für Kinder- und Jugendliche im Alter vom 10. - 17. Lebensjahr

18,00 Euro = ermäßigter Preis für Menschen mit Behinderung, Studenten, Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte und Mitglieder des Kuratoriums zur Förderung von Kunst und Kultur im Forchheimer Land e. V.

Vorverkauf in Forchheim:

Lotto-Annahmestelle Kefferstein,

Hornsouchallee 31, Tel. (09191) 3515930

s'blaue Stäffala Buchhandlung,

Wiesentstraße 1, Tel. (09191) 670567

VHS des Landkreises Forchheim,

Hornsouchallee 20, Tel. (09191) 861045

Pfarramt der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Forchheim St. Johannis,

Zweibrückenstraße 38, Tel. (09191) 727917

Veranstalter:

Kuratorium zur Förderung von Kunst und Kultur im Forchheimer Land e. V.

INFORMATIONEN DES LRA FO

Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim

**f.i.t. – Forchheimer Informationstechnologie –
EXKLUSIV für f.i.t.-Mitglieder**

Termin / Ort:

Donnerstag, 07. Dezember 2023, 18.30 Uhr
Hotel Schlossberg, Haidhof 5, 91322 Gräfenberg

Informationen:

Jahresabschlusstreffen f.i.t.: Jahresrückblick 2023 und Planungen für 2024

Weitere Informationen unter www.forchheim-it.de oder bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim unter Telefon 09191 86-1021, E-Mail wifoe@lra-fo.de

Anmeldung:

Vorherige Anmeldung bis 30.11.2023 erforderlich per E-Mail an wifoe@lra-fo.de

Beratungen zur Existenzgründung, -sicherung und -nachfolge durch die IHK für Oberfranken gemeinsam mit den Wirtschaftsexperten der Aktiven Senioren Bayern e. V.

Termine / Ort:

Donnerstag, 14. Dezember 2023, ab 09.00 Uhr
Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim

Informationen:

Die Beratungen (je 45 Minuten) sind kostenfrei. Terminvergabe jeweils bis 15:00 Uhr.

Anmeldung:

Vorherige Anmeldung erforderlich bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191 86-1021 oder E-Mail an: Wifoe@Lra-Fo.de.

Europäischer Sozialfonds Plus in Bayern

Förderaktionen 2021 – 2027

Förderaktion 1.1: Weiterbilden für die Zukunft

Über den ESF+ werden Qualifizierungen für Erwerbstätige gefördert. Hiervon sollen insbesondere Beschäftigte von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) profitieren, die vergleichsweise selten an Weiterbildungsmaßnahmen partizipieren.

Förderaktion 1.3: Betriebliche Weiterbildung

Es gibt staatliche Förderung für die Weiterbildung der eigenen Belegschaft. Unternehmen im Landkreis Forchheim können einfach und schnell von der staatlichen Weiterbildungsförderung aus dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) profitieren.

Diese und weitere Förderaktionen finden Sie unter

<https://www.esf.bayern.de/esf-foerderung/foerderung/fp2021-2027/index.php>

Bei Interesse an einer Online-Infoveranstaltungen zum ESF+ und dessen Fördermöglichkeiten wenden Sie sich bitte per E-Mail an esf@stmas.bayern.de oder telefonisch an Frau Maria Knoll, Tel. 089 1261-1409.

Online-Vorträge über Elektromobilität und Optimierung von PV-Anlagen

Im Rahmen der Online-Vortragsreihe des Arbeitskreises Info-Offensive Klimaschutz des Landratsamtes stehen in Kooperation mit der Volkshochschule des Landkreises Forchheim im Dezember nochmals zwei Vorträge auf dem Programm:

Beim Online-Vortrag „E-Autos und Lademöglichkeiten“ (Kurs Fo178L) am Donnerstag, 07. Dezember 2023 um 19.30 Uhr, der

im Rahmen der Vortragsreihe des Arbeitskreises Info-Offensive Klimaschutz des Landkreises Forchheim angeboten wird, gibt der Klimaschutzmanager des Landkreises Forchheim interessante Informationen zu diesem Thema.

In diesem Vortrag werden die Unterschiede zwischen Elektro-Auto, Hybrid-Antrieb und Range-Extender erläutert. Außerdem gibt es Hinweise, worauf bei der Anschaffung eines E-Autos geachtet werden sollte und wie das Laden zu Hause oder im öffentlichen Raum funktioniert. Weitere Entscheidungskriterien sind die Reichweite und ein möglichst einfacher und schneller Ladevorgang sowie die Verfügbarkeit von Ladesäulen.

Der Vortrag „Photovoltaik – Instandhaltung, Überwachung und Optimierung von PV-Bestandsanlagen“ (Kurs 178M) am Donnerstag, 14. Dezember 2023 um 19.30 Uhr richtet sich an Betreiber von bestehenden Photovoltaikanlagen und erklärt, wie festgestellt werden kann, ob die eigene PV-Anlage (Module, Wechselrichter) noch voll funktionsfähig ist, welche Probleme hinsichtlich der Leistungsfähigkeit auftreten können und wie sich diese beheben lassen. Es werden Optimierungsmaßnahmen für eine Steigerung des Stromertrags und eine Erhöhung der Eigenverbrauchsquote vorgestellt sowie auf den Nutzen eines Batteriespeichers eingegangen. Zudem lassen sich durch die Nachrüstung eines modernen Energiemanagements die Anlagensteuerung und -überwachung verbessern und der Eigenverbrauch steigern.

Im Rahmen der Online-Vorträge können Fragen über den Chat gestellt werden. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen; die Teilnahme ist kostenfrei. Es ist eine rechtzeitige Anmeldung über www.vhs-forchheim.de erforderlich, damit wir die Zugangsdaten zum Online-Vortrag am Donnerstagnachmittag noch per EMail an die Interessierten verschicken können. Weitere Informationen zu den Vorträgen: www.Lra-fo.de/klima -> „Termine“.

SENIOREN

Termine des Seniorenbüros Forchheim

Fr. 01.12.	10:00 Uhr	Veeh-Harfen Gruppe 2 im Treffpunkt Aktive Bürger
Di. 05.12.	10:00 Uhr	Veeh-Harfen Gruppe 1 im Treffpunkt Aktive Bürger
Di. 05.12.	14:00 Uhr	Skat im Treffpunkt Aktive Bürger
Mi. 06.12.	09:30 Uhr	Veeh-Harfen Gruppe 3 im Treffpunkt Aktive Bürger
Mi. 06.12.	09:45 Uhr	Rhythmischer Tanz im Katharinenspital, Bamberger Str. 3 - 5
Mi. 06.12.	15:00 Uhr	Englisch plaudern im Treffpunkt Aktive Bürger
Mi. 06.12.	15:00 Uhr	Weihnachtsfeier beim BRK, Henri-Dunant-Str. 1
Do. 07.12.	10:00 Uhr	Lebensqualität im Alter im Treffpunkt Aktive Bürger
Do. 07.12.	10:00 Uhr	Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Weingartsteig
Do. 07.12.	14:30 Uhr	Scrabble im Treffpunkt Aktive Bürger
Fr. 08.12.	10:00 Uhr	Veeh-Harfen Gruppe 2 im Treffpunkt Aktive Bürger
Fr. 08.12.	17:00 Uhr	Kegeln beim ATSV Forchheim, Bayreuther Str. 82B
Mo.11.12.	16:00 Uhr	Führung im Forchheimer BayernLab, Dechant-Reuder-Str. 8
Di. 12.12.	09:00 Uhr	Wandern, Treffpunkt Lidl-Parkplatz Bögstr. 80
Di. 12.12.	10:00 Uhr	Veeh-Harfen Gruppe 1 im Treffpunkt Aktive Bürger
Di. 12.12.	14:00 Uhr	Handarbeit im Treffpunkt Aktive Bürger

Kontakt:

TREFFPUNKT AKTIVE BÜRGER

Nürnberg Str. 15, 91301 Forchheim, Tel.: 0 91 91-6 62 20

Internet:www.tab-fo.org, E-Mail: sb-fo@gmx.de

KINDERGÄRTEN

Waldpädagogik im Kindergarten Kauernhofen

Zum zweiten Mal besuchte die WBV (Waldbesitzervereinigung Kreuzberg e.V.) die Kindergartenkinder Kauernhofen.

Als sie zum ersten Mal im Sommer zu uns kam, erforschten wir gemeinsam den Wald und wurden dabei kleine „Waldmeister“, indem wir ein Waldsofa bauten, Tierspuren suchten, Insekten entdeckten mit verschiedensten Waldmaterialien Mandalas legten u.v.m. Die Kinder und Erzieherinnen waren so begeistert, dass wir dies jetzt im Herbst fortführten.

Frau Danni Kandziora kam zu uns in die Einrichtung und erarbeitete mit den Kindern, was wir alles im Kindergarten aus Holz haben. Viele Antworten von Stuhl, Tisch, Garderobe, Stift, Papier, Klopapier.... kamen zu Wort. Im Garten durften die Kinder mit Danni schnitzen und einen „Blätterbaum“ kreieren. Zum Abschluss, lass Danni den Kindern noch das Bilderbuch „Der Stockmann“ vor. Alle waren wieder sehr mitgerissen.

Vielen Dank an die WBV und Danni sagen die Kinder und Erzieherinnen der Kita-Kauernhofen



Martinsumzug des Kindergarten St. Franziskus in Neuses

Am 09. November fand der diesjährige Martinsumzug des Kindergarten St. Franziskus Neuses statt. Die Kinder liefen mit ihren selbst gebastelten Laternen, begleitet von der Blaskapelle der freiwilligen Feuerwehr Neuses und Eduard Endt als St. Martin, vom Kindergarten über eine kleine Schleife zur Marienkirche. Bei der anschließenden Andacht wurde von den Vorschulkindern das Martinsspiel aufgeführt. Zum Schluss gab es für jedes Kind eine gesegnete Martinsbreze sowie Lebkuchen, Punsch und Glühwein am weihnachtlich geschmückten Stand des Elternbeirates. Wir vom Kindergarten St. Franziskus freuten uns über diesen gelungenen Abend und dass trotz regnerischem Wetter die Kirche bis auf den letzten Platz und darüber hinaus gefüllt war.

Martina Spieler im Namen des Elternbeirates



Laterne-Basteln in der Kita Drügendorf

Am 07.11.2023 wurde eifrig in der Kita gebastelt. Die Kindergartenkinder konnten aus Papptellern Ihre Laterne basteln und die Krippekinder aus Plastikflaschen. Vielen Dank an alle Familien für die Unterstützung an diesem Nachmittag.

Sankt-Martinsumzug in Drügendorf 2023

Am 13.11.2023 war unser großer Tag – der Sankt-Martinsumzug. Doch leider spielte das Wetter nicht so mit... wir haben nach einer Lösung gesucht und gefunden.

Nach guten, gemeinsamen Absprachen und wetterentsprechender Planung mit dem Elternbeirat, hatten wir einen erfolgreichen Sankt-Martinsumzug. Wir trafen uns zwischen dem Alt- und Neubau auf dem Getränke Först-Parkplatz. Nach kurzer Begrüßung der Leitung und Absperrung durch die Ortsfeuerwehr, starteten wir mit unserem Laternenumzug. Geleitet wurde der diesjährige Zug von vier Fackelträgern aus dem Team – zwei vorne und zwei hinten zum Abschluss. Gemeinsam ging es dann für alle Kinder mit Familien und deren Freunde zu unserem Osterbrunnen. Musikalisch wurde der Umzug von unserem eigenen Gesang begleitet, welcher vorab aufgenommen wurde. Am Osterbrunnen angekommen, führten die Kinder Ihren Lichtertanz mit den gebastelten Laternen auf. Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an Familie Kohlmann, diese uns Asyl für den gemütlichen Ausklang gaben. Hier hat am Nachmittag der Elternbeirat gemeinsam mit der Familie Kohlmann alles eingerichtet

KINDERGÄRTEN

und gemütlich gestaltet, sodass wir einen sehr gelungen Abend dort hatten. So konnten dann dort vor Ort die Vorschulkinder Ihr Sank-Martinsspiel aufführen. Danach wurden im Saal Brötchen geteilt das wir mit einem passenden Lied: „Wenn jeder etwas abgibt, von dem was er hat. Dann werden alle Menschen auf Erden satt. Ich fang an – du bist dran. Miteinander teilen fängt bei uns selber an“ begleitet haben. Anschließend übernahm dann der Elternbeirat die ausgiebige Verköstigung für alle anwesenden Familien und Freunde.

Vielen Dank an den Elternbeirat für die gemeinsame Planung, die Durchführung sowie die Verköstigung, an die Ortsfeuerwehr für die Absperrungen im Ort und das beaufsichtigen unseres Umzuges, an die Jugend aus Drügendorf für das Ausleihen Ihrer Musikbox, an die Familie Kohlmann für die Nutzung des Saals und Familie Först für die Getränkepende.

Liebe Grüße Celine Zenker und das gesamte Team aus Drügendorf.



Von klein auf nachhaltig: Die Kita St. Martin war eine von 259 Kitas in ganz Bayern, die als „ÖkoKids“ ausgezeichnet wurde

LBV-Titel „ÖkoKids“ wird zum 13. Mal verliehen – Bayerischer Umweltminister ehrt engagierte Kindertageseinrichtungen

Hilpoltstein, 13.11.2023 – Heute ehrt der bayerische Umweltminister Thorsten Glauber nordbayerische Kindertageseinrichtungen die die Auszeichnung „ÖkoKids – KindertageseinRICHTUNG NACHHALTIGKEIT“ erhalten, im Rahmen einer Fachtagung in Nürnberg. Das beweist einmal mehr, dass das Thema Nachhaltigkeit in der Gesellschaft eine hohe Brisanz hat“, sagt die LBV-Projektleiterin Carmen Günnewig.



So haben im vergangenen Kita-Jahr die Einrichtungen zusammen mit den Kindern verschiedene Aktionen zu den Themen Umwelt und Nachhaltigkeit durchgeführt. „Die vielen gelungenen ÖkoKids-Projekte zeigen, wie vielfältig die Möglichkeiten sind, Bildung für nachhaltige Entwicklung im frühkindlichen Bereich umzusetzen. Dabei geht es auch darum, Nachhaltigkeit in den Kita-Alltag zu verankern und die gesamte Einrichtung mit Träger, Eltern und pädagogischen Fachkräften mit ins Boot zu holen“, so Carmen Günnewig. Eine Jury aus Vertreterinnen des Umweltministeriums, des Sozialministeriums und des LBV bewertete die Projektdokumentationen. Die Anzahl der teilnehmenden Kindertageseinrichtungen in diesem Jahr beweist, dass der Nachhaltigkeitsgedanke von großer Bedeutung für die frühe Bildung ist.

Unsere Einrichtung hat in diesem Jahr das Thema eigener Anbau und das Schmetterlingsprojekt besonders in den Fokus gerückt.

Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung. Dies zeigt uns, dass wir zum Thema Nachhaltigkeit auf dem richtigen Weg sind. Nur wer sich mit seiner Umwelt und Natur befasst und sie versteht kann auch helfen sie zu erhalten.

Die Kinder durften im Frühjahr Pflanzen ansäen, konnten verfolgen wie sie wachsen und welche Pflege sie benötigen. Im Sommer und Herbst war es endlich soweit und wir konnten unsere eigenen Tomaten, Paprika und Kartoffeln ernten.

Im Mai zogen in jede Gruppe Schmetterlingsraupen ein, die Kinder beobachteten gespannt wie sie immer größer wurden, sich verpuppten und schließlich zu wunderschönen Schmetterlingen verwandelten.

Mit großem Stolz durften wir die Auszeichnung entgegennehmen und in unserer Kita aushängen.

KIRCHEN

Kath. Pfarramt St. Martin

Hauptstraße 47, 91330 Eggolsheim

Telefon: 09545/443971-0

Mail: st-martin.eggolsheim@erzbistum-bamberg.de

Homepage: www.seelsorgeeinheit-eggolsheim.de

Sprechstunde von Pfarrer Daniel Schuster

nur nach telefonischer Voranmeldung

Tel. 09545/443971-0

PR Andreas Barthel (andreas.barthel@erzbistum-bamberg.de)

Tel. 09545/4439713 oder 0151/54325002

Sprechstunde in Eggolsheim: Donnerstag von 9:30-11:00 Uhr

GR Helena Lang (helena.lang@erzbistum-bamberg.de)

in Hallerndorf unter Tel. 09545/8252 zu erreichen

Sprechstunde in Eggolsheim:

Donnerstag von 10.30 bis 12.00 Uhr

Pfarrsekretärin Petra Graßl – Bürozeiten

Dienstag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr

Tel. 09545/4439710

Seniorenzentrum St. Martin,

Schirmaidler Str. 5, Tel. 09545/4436-0

Leitung: Sr. Mercitta –

ah.eggolsheim@caritas-ggmbh.de

Pfarrei Drosendorf

Maria Heimsuchung Drosendorf

St. Georg Weigelshofen

Pfr. Daniel Schuster – Tel. 09545/443971-0

Pfarrei Drügendorf

St. Margaretha Drügendorf

Heilig Kreuz Tiefenstürmig

Pfr. Daniel Schuster – Tel. 09545/443971-0

Kirchliche Termine:

Freitag, 1. Dezember

18.00 Uhr Kauernhofen Rosenkranz

Samstag, 2. Dezember – 1. Advent

Hauskommunion Pfarrei Eggolsheim

15.00 Uhr Eggolsheim: Taufgespräch (Pfarrsaal)

17.00 Uhr Drügendorf: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Eggolsheim: Vorabendmesse/Jugendgottesdienst
mit Mica Salis

Sonntag, 3. Dezember – 1. Advent

09.30 Uhr Eggolsheim: Pfarrgottesdienst anschl. kleinen
Friedhofsgang

14.00 Uhr Eggolsheim: Feierlicher Rosenkranz

Montag, 4. Dezember

18.00 Uhr Weigelshofen: Hausgebet, anschließend kurze Andacht
zum Marientragen

19.30 Uhr Eggolsheim: Hausgebet (Pfarrkirche)

Dienstag, 5. Dezember

17.00 Uhr Neuses: Rosenkranz

17.30 Uhr Eggolsheim: Sternsinger: Infotreffen mit Film im Pfarrsaal

Mittwoch, 6. Dezember - Nikolaus

14.00 Uhr Eggolsheim: Martinstreff

18.30 Uhr Drosendorf: Hausgebet

18.30 Uhr Weigelshofen: Eucharistiefeier

Donnerstag, 7. Dezember

13.30 Uhr Weigelshofen: Seniorenprogramm:

Gottesdienst mit Krankensalbung anschl. Seniorenweihnachtsfeier
im Gasthaus Pfister

18.30 Uhr Tiefenstürmig: Eucharistiefeier

Freitag, 8. Dezember

09.30 Uhr Eggolsheim: Eucharistiefeier im Seniorenzentrum

18.00 Uhr Kauernhofen: Rosenkranz

18.30 Uhr Neuses: Eucharistiefeier zum Patrozinium

Samstag, 9. Dezember – 2. Advent

Hauskommunion Pfarrei Drosendorf/Drügendorf

14.00 Uhr Eggolsheim: Taufe

17.00 Uhr Drosendorf: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Eggolsheim: Vorabendmesse

Sonntag, 10. Dezember – 2. Advent

09.30 Uhr Eggolsheim: Pfarrgottesdienst mit den EK-Kindern

Adventliches Konzert des Musikvereins Eggolsheim

Montag, 11. Dezember

18.00 Uhr Weigelshofen: Rosenkranz

Dienstag, 12. Dezember

17.00 Uhr Neuses: Rosenkranz

18.30 Uhr Eggolsheim: Adventsfeier Frauenkreis (Pfarrsaal)

Mittwoch, 13. Dezember

18.30 Uhr Drosendorf: Fatim Rosenkranz

Donnerstag, 14. Dezember

19.30 Uhr Eggolsheim: PGR-Adventsfeier (Pfarrsaal)

Freitag, 15. Dezember

18.00 Uhr Eggolsheim: Stunde der Lichter in der Friedenskirche mit
Gesängen aus Taizé

18.00 Uhr Kauernhofen Rosenkranz

Verkauf des Abreißkalender 2024:

Der Kalender kann in Eggolsheim jeweils nach den Gottesdiensten
für 6,00 € erworben werden.

Hausgebet:

Am Montag, den 4. Dezember 2023 findet in der Pfarrkirche in
Eggolsheim bei Kerzenschein und stimmungsvoller Musik das dies-
jährige Hausgebet statt.

Beginn ist um 19.30 Uhr. Hierzu ist die Gemeinde herzlich eingela-
den. Der Gottesdienst wird auch über das Internet übertragen.

Frauenkreis Eggolsheim

Die Adventsfeier vom Frauenkreis findet am 12. Dezember 2023 um
18.30 Uhr im Pfarrsaal statt:

KIRCHEN

Die Sternsinger laufen wieder! Bist du dabei?

Hast du Lust, etwas für einen guten Zweck zu tun und dabei auch noch viel Spaß zu haben? Mit den Sternsängern kannst du das am 6. Januar erleben! Du kannst ab 6 Jahren mitmachen – auch wenn du nicht katholisch oder Ministrant/in bist! Alle sind eingeladen ;-)
Anmeldeflyer findest du in unseren Kirchen und auf der Website (www.seelsorgeeinheit-eggolsheim.de). Einfach ausfüllen und bis spätestens 5.12. in den Briefkasten des Pfarrbüros Eggolsheim werfen. Und dann bist du dabei!

Am 5.12. ist auch unser Kino-Abend – von 17:30-18:30 erfährst du im Pfarrsaal Eggolsheim mehr über das Leben der Kinder in Amazonien, für die wir dieses Jahr sammeln. Wir freuen uns auf dich!

Dein Sternsinger-Team mit Pfarrer Daniel Schuster und Pastoralreferent Andy Barthel

Evang.-Luth. Christuskirche Forchheim –

Friedenskirche Eggolsheim

Pfarramt Christuskirche

Forchheim, Paul-Keller-Straße 19

pfarramt.christuskirche.fo@elkb.de

Tel. 09191/2145, Fax 09191/14346

Bürozeiten: Dienstag, Donnerstag und

Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr

Pfarrer Ulrich Bahr

Tel: 09131/43467

Kirchliche Termine:

Evang. Gottesdienste in der Friedenskirche Eggolsheim

Sonntag, 19.11.

09:30 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag und anschl. Gang zum Ehrenmal

Mittwoch, 22.11.

18:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in St. Martin

Sonntag, 26.11.

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken

Sonntag, 03.12.

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, auch für Konfis mit Familie und Kirchencafé

Sonntag, 10. 12.

10:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 17.12.

10:30 Uhr Gottesdienst

Evang. Gottesdienste in der Christuskirche Forchheim

Freitag, 17.11.

19:00 Uhr Hospiz-Gottesdienst

Sonntag, 19.11.

09:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26.11.

09:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken

Sonntag, 03.12.

09:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, auch für Konfis mit Familie

Sonntag, 10.12.

09:15 Uhr Gottesdienst mit Kirchencafé

Sonntag, 17.12.

09:15 Uhr Gottesdienst mit Projektchor

ADVENTS KONZERT
des Musikverein Eggolsheim

SONNTAG 10.12.23
Beginn 17 Uhr
Pfarrkirche
St. Martin
Eggolsheim

Im Anschluss...
Lebkuchen & Glühwein

ENTRITT FREI
Spenden kommen einem
sozialen Zweck zu Gute

Weihnachtliches Konzert zum 3. Advent an der Kirche in Neuses

Der Musikzug der Feuerwehr spielt für Sie

am 17. Dez. ab 17:00 Uhr stimmungsvolle Advents- und Weihnachtslieder

Auf einen gemütlichen Abend mit Bratwürsten und Getränken freut sich

Ihre Feuerwehr Neuses

Bürgerinformationsveranstaltung

Der Markt Eggolsheim, die Gewerbe- und Wohnbau Eggolsheim GmbH und die Firma FIMA lädt alle Bürgerinnen und Bürger zur **Bürgerinformationsveranstaltung ein am Montag, 18.12.2023 um 18 Uhr im Veranstaltungssaal der Eggerbach-Halle.**

Vorgestellt wird die künftige Kooperation in Form einer neuen Projektgesellschaft speziell für die gemeinschaftliche Errichtung von PV-Freiflächenanlagen im Gemeindegebiet Eggolsheim. Eine detaillierte Einladung folgt in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung.

VEREINE

SV DJK Eggolsheim

Einladung zur Weihnachtsfeier mit Ehrungen

am Samstag, den 16. Dezember 2023 um 19:00 Uhr in der Eggerbach-Halle

Aus organisatorischen Gründen muss der Verkauf des Essens durch den Vorverkauf mit Bons geregelt werden.

Im Angebot sind Schnitzel mit Beilagen, Schäufelrle mit Wirsing und Kloß, sowie Nudeln mit hausgemachtem Pesto und knackigem Gemüse. Die Bons können über die jeweilige Abteilungsleitung erworben werden.

Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft!

Musik- und Gesangverein Unterstürmig

Am 09.12.2023 findet um 19:30 Uhr die Weihnachtsfeier vom Musik- und Gesangverein im Vereinsheim Unterstürmig statt.

Alle Musikerinnen und Musiker sowie alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlichst eingeladen.

Es erwarten euch ein musikalischer Auftakt der Nachwuchsmusiker und die traditionelle Christbaumversteigerung.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Neuseser Karateka erfolgreich bei Kobudo Prüfungen

Genau am Tag des Startes in die fünfte Jahreszeit, fand im Pretzfelder Karate Dojo, bestens organisiert von der Karate Familie Lehmann, unter riesiger Beteiligung, der Lehrgang mit Vorprüfung zum Weihnachtslehrgang in Eggolsheim statt. Teilnehmer im Alter von fünf bis über siebzig Jahren gaben ihr Bestes, um vor den Augen der Trainer und unserer Prüfungsreferentin, die extra aus Leipzig anreiste, zu bestehen.



Helmut Stadelmann und Sabrina Hofmann konstatierten den Aktiven ausnahmslos sehr gute altersgerechte Leistungen. Die zahlreichen Zuschauer quittierten das Training und die Darbietungen mit spontanem Applaus und spät am Abend klang der für uns schöne Tag mit gemütlichem Zusammensein aus.

Auch unsere Neuseser Karateka bestanden alle ihre Prüfung mit sehr guten Leistungen.

Für alle Interessierten besteht die Möglichkeit jeden Montag um 17 Uhr zu einem Schnuppertraining in der Eggerbachhalle in Eggolsheim vorbeizukommen. Benötigt werden lediglich Sportklamotten und etwas zu trinken. Für Fragen stehen vorab unsere Trainer telefonisch und per Mail zur Verfügung (Kontakt Daten unter dem Reiter „Karate“) und natürlich persönlich in den Turnhallen zum Training. Weitere Informationen unter: www.karatekampfkunst.de

Großer Karate Weihnachtslehrgang mit Prüfungen am 9.12.2023 in der Eggolsheimer Eggerbachhalle.

Wir freuen uns schon sehr, auf den lange geplanten und vorbereiteten Karate-Prüfungs-Lehrgang.

Helmut, Thorsten, Sabrina, Marion, Anna und Christian werden den Weihnachts-Lehrgang gestalten. Der Vormittag ist mit Prüfungsvorbereitung ausgefüllt. Nach dem Mittagessen wird es dann für eine große Anzahl von Teilnehmern ernst. Nach den Richtlinien des Bayerischen Karate Bundes und Deutschen Karate Verbandes werden die nächsthöheren Gürtelgrade erkämpft. Am Abend wird uns der Nikolaus im Veranstaltungssaal der Eggerbachhalle zur Bescherung besuchen. Abendessen, Urkunden und Ausweis Verteilung erfolgt anschließend. Wir wünschen schon jetzt den Teilnehmern viel Erfolg.



Plakat einfügen: Adventskonzert FF Neuses

Plakat einfügen: Adventskonzert MV Eggolsheim

DJK SC Neuses

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Tennisabteilung des DJK SC Neuses am Mittwoch, den 10.01.2024 ins Sportheim des DJK SC Neuses

ab 19:30 Uhr Beginn der Jahreshauptversammlung

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Abteilungsleiter
2. Protokollgenehmigung der letzten Mitgliederversammlung
3. Berichte aus dem Spielbetrieb
-> Mannschaftsführer / Spielleiter
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Abteilungsleitung
6. Entlastung der Abteilungsleitung

VEREINE

7. Neuwahlen
8. Spielbetrieb 2024
9. Veranstaltungen
10. Anträge und Anregungen

Gemäß § 8 Pkt.6 der Vereinssatzung ist die Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Ferner müssen Anträge gemäß § 8 Pkt. 9 der Vereinssatzung mindestens 8 Tage vor der Hauptversammlung beim 1.Abteilungsleiter in Schriftform eingereicht werden.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Herbert Zimmermann

1.Abteilungsleiter Tennis

DJK Eggolsheim

Zweiter Heimspieltag in der Volleyball-Landesliga

Am Sonntag 10.12.2023 hat die erste Damenvolleyballmannschaft der DJK ihren zweiten Heimspieltag. Ab 13:00 Uhr gastieren die Mannschaften vom TS Kronach und aus Amberg in der einheimischen Eggerbach-Halle. So ganz angekommen ist die DJK noch nicht in dieser Liga, belegte man doch vor dem Spiel in Bayreuth den noch vorletzten Platz der Landesliga. Gerne würde man wie am ersten Heimspieltag mindestens eins wenn nicht sogar zwei Spiele mit Unterstützung der Fans gewinnen. Dies wird jedoch ein harter Kampf für Eggolsheim werden, da beide Mannschaften die Tabelle der Landesliga anführen. An alle Volleyballbegeisterten ergeht zu diesem Heimspieltag herzliche Einladung.

gez. Roppelt Erwin



Bild vom ersten Landesligasieg gegen Schwaig



Stolz präsentiert sich das Team mit dem Logo des neuen Sponsors Prozeda Technology

Basketball-Topspiel am Weihnachtsmarkt in Eggolsheim

Wie alle Jahre könnte auch heuer das Motto wie folgt lauten. Zuerst Weihnachtsmarkt, dann das absolute Topspiel der Basketballer der DJK, und anschließend zum Ausklang in den Faulenzer. Am Weihnachtsmarktsamstag steht den Bayernliga Korbjägern der DJK Eggolsheim ein absolutes Spitzenspiel bevor. Am Samstag zu

gewohnter Zeit (19:30) gastiert in der Eggerbachhalle der Topfavorit auf die Meisterschaft die BG Litzendorf. Beide Mannschaften hatten zu Redaktionsschluss noch keine Niederlage zu verzeichnen (Spiel der DJK in Veitshöchheim II lag noch nicht vor) und somit kommt es zum Aufeinandertreffen der beiden Tabellenersten.

Der Gegner die BG Litzendorf gewann bisher auch alle seine Spiele recht deutlich, schwächelte aber im letzten Spiel in Breitengüßbach, und gewann knapp mit 57:53. Topscorer der Gäste ist Michael Rockmann der teilweise bis zur 30 Punkte erzielt. Aber auch sonst ist der Kader der Litzendorfer sehr ausgeglichen. Die einheimische DJK braucht sich sicher nicht zu verstecken. Alle Spiele wurde bisher gewonnen und Coach Milos Petkovic schwimmt mit seiner Mannschaft derzeit auf einer Erfolgswelle. Die DJK Mannschaft wünscht sich natürlich für dieses Spiel die großzügige Unterstützung des Publikums, den diese wirkten in den bisherigen Spielen fast wie ein sechster Mann auf dem Feld. An alle Sportbegeisterten ergeht dazu herzlichen Einladung. Nach dem oben genannten Motto, Weihnachtsmarkt, Basketball und dann Faulenzer könnte dies ein weiterer unvergesslicher Abend in Eggolsheim werden.

gez. Roppelt Erwin



Auf den Bildern: Szenen aus den beiden letzten Heimspielen gegen Rattelsdorf und Breitengüßbach sowie die siegreiche Mannschaft nach dem Heimspiel gegen Breitengüßbach

VEREINE

SKC '67 Eggolsheim Herzlichen Glückwunsch und DANKE an Enrico Lache !!! Spieler des Monats Oktober 2023 !!!



Mit vollem Einsatz und Leidenschaft hat unser Enrico in fünf Einsätzen drei Mannschaftspunkte bei einem Schnitt von 542 Holz gesammelt. Doch der 20jährige Vielspieler hat dies nicht nur für ein Team vollbracht, sondern gleich in mehreren. Ob in Lisberg oder Oberhaid für untere Teams, ob für die Zweite bei einem Heimspiel oder als Joker bei seinem ersten Bayernliga-Einsatz – unser 3. Sportwart bietet sich an und überzeugte. Auch bei den Clubmeisterschaften kam er bereits eine Runde weiter. Seit dieser Saison kümmert er sich übrigens auch federführend um die Schnittlisten. Dankeschön, herzlichen Glückwunsch und Respekt!

Klare Niederlage der U18 trotz guter Leistung +++ Luca 540 Holz, Marie 558 Holz +++

Richtig guten Kegelsport bekamen die Fans am Freitag Abend zu sehen, als die SKC Jugend U18 auf die JSpG Bamberg 3 traf. Im Start tat sich Patricia Först im zweiten Satz sehr schwer und wurde nach 60 Wurf und 208 Holz planmäßig abgelöst. Nebenan begann Luca Lococciolo etwas verhalten (109 Zähler), steigerte sich aber dann enorm (138,145,148). Sein Spiel wirkte wie aus einem Guß und er landete bei seiner persönlichen Bestleistung von 540 Holz!

Damit war die Ausgangslage für das Schlusspaar nicht aussichtslos, 1:1 SP und - 31 Holz. Jonas Mauser ließ im zweiten Satz die Hoffnung auf den SP nochmal aufkommen, hatte aber an diesem Tag gegen seine Kontrahentin das Nachsehen (473:522). Den schwersten Brocken hatte Marie Will mit dem KV-Spieler Michael Schumm gesetzt bekommen. Es entwickelte sich ein packendes Duell auf einem klasse Niveau. Obwohl Marie im zweiten Satz von der Holzanzahl etwas abgehängt wurde, spielte sie unbeirrt weiter. Am Ende hieß es 558:602, wozu man beiden nur gratulieren kann für diese überragenden Leistungen. Außerdem knackte Schumm den Bahnrekord auf Bahn 1 (166 Holz) und den Gesamtrekord auf der Anlage. Das Spiel wurde 1:5 und 1991:2115 verloren.



„Heute haben wir die insgesamt beste Mannschaftsleistung der U18 gesehen. Schade, dass es nicht zu wenigstens einem Punkt gereicht hat.“ so ein trotzdem sehr zufriedener Trainer Christian Will.

Zweiter Bayernliga-Sieg in Folge



Am 8. Spieltag der Bayernliga Nord siegte der SKC'67 Eggolsheim gegen den SKC Victoria Bamberg 2 mit 5:3 (3427:3403). Auf Seiten der Gäste konnte Uwe Wagner mit neuem Einzelbahnrekord von hervorragenden 642 Kegel glänzen. Die Eggerbachtaler liegen nun auf dem 8. Rang, wobei der Drittplatzierte nur zwei Punkte mehr auf dem Konto hat. Trainer Michael Parzefall baute sein Team gehörig um. Zu Kapitän Kai Postler gesellte sich Markus Hausner im Startpaar. Dies sollte aufgehen, da sich Postler mit 570:538 und Hausner mit 582:553 behaupten konnten. Dem SKC-Mannschaftsführer gelang mit 172 Holz auf dem zweiten Durchgang der beste Satz aus Sicht des SKC.

Im mittleren Abschnitt kam Andreas Graf nicht in sein Spiel und wurde nach 35 Würfen durch Christopher Schlund ersetzt. Dieser rackerte bis er sich den finalen Satz sichern konnte. Das Duell endete jedoch mit 533:573 für die Gastmannschaft. Spannend ging es bei Robin Straßberger zu. Der erste Satz endete Unentschieden. Nach einem Satzgewinn gingen die beiden verbliebenen mit jeweils zwei Kegel an die Victoria, sodass der MP trotz der mehr erzielten Kegel (579:575) ebenfalls auf das Konto der Gäste wanderte.

Mit einem 2:2 (+25) wurden nun Youngster Enrico Lache und Routinier Frank Steinhoff ins Rennen geschickt. Beide lieferten ein starkes Spiel, doch auf Seiten der Victoria hatte man mit Uwe Wagner den stärksten Spieler. Über die Durchgänge von 149/155/164/174 erzielte er mit 642 Holz nicht nur den Tagesbestwert, sondern gar einen neuen Einzelbahnrekord. Den ersten Satz konnte Steinhoff mit 155 Holz sogar gewinnen, im finalen lieferten beide Akteure mit 162:174 ein Spektakel. Am Ende brachte er mit 600 Holz den SKC-Bestwert ein, der allerdings keinen MP einbrachte. Lache setzte sich im letzten Satz mit 149:148 und schlussendlich mit 563:523 durch. Der 20jährige hat in dieser Situation nicht nur einen kühlen Kopf bewahrt, auch spielerisch konnte er überzeugen.

„Das war ein weiterer Step in die absolut richtige Richtung. Ich freue mich für das Team, das es sich mit dem zweiten Sieg in Folge belohnt hat“, so Parzefall nach Spielende.

St. Martin-Cup 2023 – Schützenverein Eintracht Eggolsheim

Am Samstag fand bei uns im Schützenheim wieder der St. Martin-Cup statt. Organisiert wird dieser durch die Gaujugendleitung des Schützengaus Oberfranken-West.

In der 7. Auflage (in Eggolsheim) traten 8 Mannschaften (4x ZSTG Burgebrach, 2x Schützenverein Freischütz Hausen 1953 e.V., Schützenverein Bavaria Langensendelbach 1921 e.V., Schützenverein St Sebastian Thurn) à 3 Schützen im Schüler- bis Juniorenalter gegeneinander im K.O.-Turnier an.

VEREINE

Die Eggolsheimer Eintracht Schützen mussten leider aufgrund kurzfristiger Ausfälle ihre Mannschaft vor Turnierbeginn zurückziehen. Ziel der Veranstaltung ist es, die Jungschützen auf Wettkämpfe und Finalschießen, sowie das ganze Drumherum vorzubereiten. So bekommen sie Routine und können sich voll und ganz auf das Wichtigste, das präzise, ruhige Schießen im Wettkampf konzentrieren.

Das Schützenheim war bis auf den letzten Platz gefüllt, somit herrschten perfekte Voraussetzungen für einen spannenden Turniertag.

Unter den Augen der vielen mitgereisten Fans und dem Betreuerpersonal konnten die Wettkämpfe auf unserem modernen Schießstand in einer professionellen Atmosphäre mit Livemoderation durchgeführt werden.

Nach der Vorrunde (20 Schuss in 30 min.), wurde im Viertel- und Halbfinale, sowie im kleinen und großen Finale ein anderer Modus (Finalmodus) geschossen (10 Schuss auf Kommando, 75Sek. pro Schuss).

Letztendlich standen sich die Mannschaften von der ZStG Burgebrach 4 und ZStG Burgebrach 1 im Endkampf gegenüber. Den zahlreichen Zuschauern wurde ein spannendes, zeitweise äußerst knappes Herzschlagfinale geboten.

Am Ende gewann die Mannschaft der ZStG Burgebrach 4, vor Burgebrach 1, den beliebten Wanderpokal!

Die Mannschaft von Freischütz Hausen konnte sich über Platz 3 freuen.

Ein großes Dankeschön geht an alle Teilnehmer sowie Helfer und besonders an die Küchencrew der Eintracht Eggolsheim, welche ein reichhaltiges Kaffee und Kuchenbuffet gezaubert hatten, sowie die allseits beliebten Pizzabrötchen.



Schachclub Eggerbachtal

Trainings- und Spielabend jeden Freitag ab 16 Uhr (Jugend) und ab 19 Uhr (Erwachsene) in der Mensa der Grund- und Mittelschule Eggolsheim.

Fabelhafter Start der Eggerbachtaler Jugendteams in den Jugendkreisligen

Erstmals mit gleich vier Jugendteams startet der SC Eggerbachtal in drei Jugendligen in die Jugendsaison.

Während Jugendteam 1 mit Mannschaftskapitän Hannes Weiß erst am 25.11. in der Jugendbezirksliga 2b startet, machten die Jugendteams 2, 3 und 4 den Anfang in den Jugendkreisligen. Trotz starker Gegnerschaft blieben sensationell alle drei Teams in den sechs Ligaspielen ungeschlagen.

In der Jugendkreisliga 1 kam Schachpiratenteam 2 mit Teamchef Michael Bäuerlein als Aufsteiger zu einem 2:2 gegen SK Herzogenaurach 2, während SG Fürth 3 klar mit 4:0 geschlagen wurde. Es punkteten der Teamchef und Nicolas Flotho doppelt. Bastian Trummer am Spitzenbrett und Joel Biermann bei seiner Teampremiere siegten jeweils einmal. Damit steht das Team vorerst auf Rang 2 – mit dem FSV Großenseebach 1 und SC Erlangen

In der Jugendkreisliga 2 startete ein neuformiertes Schachpiratenteam 3 mit Leonhard Ziegler als Mannschaftsführer mit zwei 2,5:1,5 Siegen. Sensationell wurden mit SC Forchheim 1 und ST Röttenbach 1 gleich zwei erste Jugendteams bezwungen. Der Kapitän remiserte zweimal in materiell überlegener Stellung, um den Mannschaftserfolg einzutüten. Zweimal siegten jeweils Anna Petersammer und Sebastian Nabe ziemlich klar, während Leo Gorchovski bei seiner Premiere noch teilweise sehr knapp unterlag.

Ebenfalls neu am Start war das Schachpiratenteam 4, das kurzfristig gegründet wurde, um in der Jugendkreisliga 2 Spielpraxis zu sammeln. Das Team durfte sich ebenfalls gegen die klar favorisierten Teams von Röttenbach und Forchheim beweisen. Dies gelang mit zwei 2:2 Punkteteilungen fabelhaft. Angeführt wurde die Mannschaft von David Cardoso Klumm als Teamkapitän, der mit seinen zwei Siegen, den Grundstein für die ersten Punktgewinne legte. Gegen Röttenbach holte David Götz den zweiten Punkt, während Bernhard Baldauf, der gegen Röttenbach viel zu schnell spielte, zu einen verdienten Punkt gegen Forchheim kam. Am Spitzenbrett lief Niko Mader gegen sehr starke Kontrahenten leider in Eröffnungsfallen, so dass er noch nicht punkten konnte. Zwei Punkte auf der Habenseite aus den ersten beiden Ligaspielen sind dennoch sensationell.

Hannes Weiß ist neuer Markt- und Vereinsmeister 2023

Erstmals gewinnt Hannes Weiß die Markt- und Vereinsmeisterschaft in Eggolsheim und entthront damit den mehrfachen Titelträger Georg Petersammer nach drei Titeln in Folge, der sich mit einem Punkt Rückstand mit Rang zwei zufrieden geben muß. Dritter wurde Christian Klumm vor Seniorenmeister Helmut Kropp auf Platz vier. Es folgen auf 5. Theodor König, 6. Walter Roth, 7. Simon Petersammer, 8. Michael Bäuerlein, 9. Hans Körber, 10. Jochen Distler und Franz Ecker als Nestorenmeister auf Rang 11. Damenmeisterin wurde erstmals Anna Petersammer vor weiteren neun Teilnehmern.

Erwachsenenteams mit Niederlagen

Weiter sieglos sind die beiden Mannschaften in der Kreisliga 1 und 3. Team 1 musste bei BSGW Erlangen erneut stark ersatzgeschwächt, mit drei Ersatzspielern antreten und verlor 2,5: 5,5. Ein Remis erzielte Hans-Jochen Berger, während Hannes Weiß am Spitzenbrett und Christian Klumm am dritten Brett die ersten Siege für den Aufsteiger einfahren konnten. Mannschaftskapitän Michael Eckert musste mit Team 2 gar auf vier Ersatzkräfte zurückgreifen, so dass die Mannschaft überwiegend aus Jugendspielern bestand. Nach einem Sieg von Nicolas Flotho am Schlussbrett und ein Remis von Altmeister Franz Ecker stand eine 1,5:4,5 Niederlage gegen SC Forchheim zu Buche.

Termine und Veranstaltungen:

01. Dez 16 bis 19 Uhr Kinder- und Jugendtraining
ab 19 Uhr freier Trainings- und Spielabend
19:30 Uhr Kreisliga 1 – Runde 3:
SC Eggerbachtal 1 – SK Herzogenaurach 3

VEREINE

- 19:30 Uhr Kreisliga 3 – Runde 3:
SG Kirchehrenbach/Ebs 3 SC Eggerbachtal 2
08. Dez 16 bis 19 Uhr Kinder- und Jugendtraining
ab 19 Uhr freier Trainings- und Spielabend
15. Dez 18 Uhr Weihnachtsfeier mit allen
Schachpiraten und Schachfreunden bei gemütlichem
Beisammensein, Tandemblitz, offenes Blitzen und
Bescherung mit Glühwein, Kinderpunsch und Plätzchen.
- Weitere Informationen unter www.sc-eggerbachtal.de

Fränkische Schweiz Verein - Einladung nach Drügendorf, Vortrag von Dr. Distler: „Ein Abend in der Rockenstube“

Ab und zu ist es - bei genügend Realitätssinn im Hinterkopf - gerade in diesen Zeiten gut und kann auch wirklich guttun, wenn man sich für eine gewisse Zeit in eine andere, sogar romantisch erscheinende Welt hinein flüchtet wie z.B. in eine „Rockenstube“.

Diese Möglichkeit bestand kürzlich in Drügendorf im Saal des Gasthauses (plus Brauerei) Först, wohin der FSV Eggolsheim eingeladen hatte - und der Saal war voll! Dr. Rudolf Distler versetzte seine Zuhörer mit wieder bestens recherchierten Schilderungen der Tradition der Spinnstuben - auch Lichtstuben genannt - in die Zeit von vor 200 bis 100 Jahren hier in der Gegend des heutigen Marktes Eggolsheim zurück.

Woher das Wort „Rocken“ wirklich kommt (ob aus dem Keltischen oder dem Althochdeutschen), ist wissenschaftlich nicht ganz geklärt, es meint auf jeden Fall ein Gespinnst oder Faserbündel, das beim meist stabförmigen Spinnrocken um diesen gewickelt wird, seien es Flachsfasern oder rohe Schafwolle.

Flachs, auch unter „Lein“ bekannt, ist eine uralte Kulturpflanze mit zartblauen Blüten, die vereinzelt bis heute auch im hiesigen Raum angebaut wird. Entsprechend alt - schon aus der Steinzeit gibt es archäologische Funde - ist die Kunst des Spinnens, die aus dem alten Ägypten über das antike Griechenland und Rom auch im Übrigen (nördlichen) Europa bekannt geworden ist, besonders seit der Erfindung des Spinnrades Ende des 12. Jahrhunderts.

Vorher hat man entweder nur mit den bloßen Händen oder mit einer (Hand-)Spindel die um den Spindelstock gewickelten Fasern zu Garn gesponnen; eine so genannte Spinnwirtel diente als Gewicht und Schwungkörper, das bzw. der die Fasern zu Fäden drehte.

Die Handspindel hat(te) gegenüber dem Spinnrad den Vorteil, dass man sie überall hin mitnehmen kann (auch heute noch gibt es Hobby-Spinnerinnen, die ihre Spindel z. B. mit in Wartezimmer nehmen!)

Diese und weitere Details zum Handwerk des Spinnens erläuterte an dem „Abend in der Drügendorfer Rockenstube“ Agathe Buchfelder aus Forchheim, die tatsächlich an einem Spinnrad saß und die Spinnkunst auch ganz praktisch demonstrierte.

Rudolf Distler zeigte noch die Schritte auf, wie der Flachs von der Aussaat bis Aufwickeln des Garns bearbeitet wurde.

Das Spinnen war aber in früheren Zeiten gar nicht nur eine romantische Sache, was die (oft falsch verstandene!) Redensart: „Spinnen am Abend: erquickend und labend“, aber: „Spinnen am Morgen: Kummer und Sorgen“ belegt; d.h. gerade arme Leute konnten und mussten durch das Spinnen etwas zu ihrem kärglichen Lebensunterhalt beitragen (mit den Tieren und mit Aberglauben hat der Spruch nichts zu tun!). Spinnen war auch Sträflingsarbeit, aber nur für Frauen; wenn gesagt wurde: „Sie spinn“ oder „... hat gesponnen“ bedeutete das: „Die Frau ist gerade (oder war schon) im Gefängnis“ - weshalb Männer oft denken, das nur Frauen im übertragenen Sinn spinnen würden!

Es ist auch die Frage, ob es für Frauen sogar abends in den Rockenstuben nur angenehm war, sowohl von Nachbarinnen und/oder von (jungen) Männern beäugt zu werden, wie groß ihr Spinnfleiß und die Qualität ihrer Spinnprodukte war, wurde daran doch gemessen, ob sie zu einer guten Magd, zur guten Hausfrau oder zur Schwiegertochter taugten.

Dass sich ab dem Spätherbst bis Anfang Februar nach dem Abendessen erst einmal nur die Bäuerinnen, Mägde und jungen Mädchen trafen, um gemeinsam zu spinnen und auch Näh- und Flickarbeiten zu erledigen, hatte auch den Grund, dass dadurch - in einer Zeit noch ohne Strom und Heizung - Licht (Kerzen, Öllampen) und kostbares Brennmaterial gespart wurde; so erklärt sich auch die Bezeichnung: Lichtstube!

Erst nach zwei bis drei Stunden echter Arbeit wurde dann auch mehr erzählt und gegen neun oder zehn Uhr gesellten sich schließlich meist junge und/oder heiratswillige Männer aus dem Dorf dazu und man spielte Karten und anderes miteinander, sang - und tanzte! Da es nur wenige öffentliche Tanzveranstaltungen gab wie Kirchweih, Feuerwehrball und Kathreinstantz, boten die Rockenstuben gute erste Übungsmöglichkeiten.

Beim Erzählen in den Rockenstuben ging es zwar auch um den Austausch aktueller Nachrichten - wie auch in den Wirtshäusern - aber oft auch um mehr oder weniger gruselige Geschichten und Sagen (Drügendorf: über „die erfrorenen Kinder“ und die „drei Jungfrauen im Schwedenloch“). Sie wurden vor allem von den Männern erzählt; die spekulierten auf die Ängstlichkeit der Frauen, die sich dann für den Heimweg einen starken Begleiter wünschten. Angst spielte in einer noch unaufgeklärten, quasi „techniklosen“ Zeit überhaupt eine große Rolle. Das betraf besonders die zwölf Nächte von den ersten zwanziger Nächte im Dezember über Neujahr bis sogar Dreikönig (was dann allerdings mehr als zwölf Nächte wären); sie werden auch Rauh Nächte genannt. Die Angst vor dem Bösen, vor jeder Art von Unheil - einschließlich Tod und Hölle - wurde einerseits geschürt, andererseits glaubte man an bestimmte „Heilmittel“ bzw. „richtige“ Verhaltensweisen; so sollte in der Zeit keine Wäsche gewaschen, aber auch alle drehenden Bewegungen sollten vermieden werden wie Körbe flechten und eben auch spinnen! Wenn man es als positiv auffassen will, so sollten in Eggolsheim - jeder Ort hatte noch seine Spezialitäten - alle noch vorhandenen Eier aufgegessen werden, was die Manneskraft für das ganze Jahr zu erhalten versprach.

Um 1800 gab es in Eggolsheim auch mehrere Hauswebereien, an die die gesponnenen Garne aus den Rockenstuben geliefert wurden. Sicher trafen sich in der Wohnstube einer solchen Weberei auch die Spinnerinnen. In Kauernhofen (1918 - 1925) kam man im beliebten Dorfhaus des Schmieds in dessen Stube zusammen; die Männer fachsimpelten zusätzlich mit ihm in der immer warmen Schmiede - und natürlich wurde beim Wirt ein großer Krug Bier (wahrscheinlich ein 5 Liter-Krug) geholt, vom Hausherrn angetrunken und dann weitergereicht; der Inhalt musste aber für den ganzen Abend reichen. Eigentlich war die „Rockenstube“ gar nicht unbedingt an die Örtlichkeit gebunden, sondern es war mehr die Veranstaltung (heute würde man sagen: das Event), aber das schloss nicht aus, dass es meistens doch um bestimmte Häuser ging wie z. B. das von Berta Diettrich, geb. Preller in Drügendorf; sie war noch vor acht Jahren bei einem ähnlichen Vortrag von Rudolf Distler selber da und erzählte von dem Haus mit „Rockenstube“ bis 1934, das in der direkten Nachbarschaft des Först - Anwesens gelegen ist.

Nach dem Spinnen, Erzählen, Spielen und Tanzen ging ein Rocken-

VEREINE

stuben - Abend dadurch zu Ende, dass die Gastgeber den Reisigbesen nahmen und die Stube auskehrten - und damit auch die Gäste ! (Auch in dem Ausdruck „Faschingskehrhaus“ steckt noch diese deutliche Art des Beendens eines letztlich fröhlichen Zusammenkommens!)

Nach so vielen Informationen darf schon hier nicht unterschlagen werden, dass das musikalische Ehepaar Marianne und Werner Bleyer die Atmosphäre immer wieder durch passende (Volks-)Lieder - und mit ihren guten Stimmen samt „Quetsche“ - untermalte; auch das Publikum wurde nach Austeilen von Texten zum Mitsingen animiert! Ein geradezu niedliches Lied „Rutsch a wengla, ...“ führt einem das Bild vor Augen, wie ein junger Mann seinem angebeteten Mädchen eine eher schüchterne Liebeserklärung macht, indem er es um das Zusammenrücken auf einer Sitzbank bittet - samt seinen weiteren Vorstellungen!

Ein sozusagen wunder Punkt war im Zusammenhang der Rockenstuben, dass die damalige weltliche wie geistliche Obrigkeit sehr sittenstrenge war und schnell glaubte, Leichtsinn, „unzüchtige“ Tänze (wie den Schleifertanz mit mehr körperlicher Berührung), späten Lärm verbieten und bestrafen zu müssen; besonders Frauen wurden dann bei entsprechenden Vergehen in der Öffentlichkeit, auch von der Kanzel bloßgestellt.

Aber mit dem Rückgang des Flachsbaus und der Schafzucht, mit dem Aufkommen der Elektrizität - in Eggolsheim um 1920 - und erster Manufakturen (Vorläufer von Fabriken) ging es auch mit dem Spinnen zu Ende; vor allem waren die Menschen gerade beim Arbeiten, z. B. beim Dreschen, nicht mehr aufeinander angewiesen und machten immer weniger gemeinsam; sogar ihre Freizeit gestalteten sie langsam lieber für sich - ob draußen oder in den eigenen vier Wänden (mit Unterhaltungsmedien wie Grammophon, dann Plattenspieler und Radio und schließlich Fernsehen).

Inzwischen hat man daraus offenbar etwas gelernt und versucht wieder, eine Gegenrichtung einzuschlagen.

Der FSV - Abend in Drügendorf lieferte auch einen Beweis dafür. Ganz besonders schön war, dass Marianne und Werner Bleyer ein bei ihnen wohnendes Ehepaar aus der Ukraine mitgebracht hatte, das sich ganz offenbar wohl und geborgen in der Gemeinschaft fühlte! Elisabeth Görner



Ehepaar Bleyer aus Drügendorf



Auch das Publikum singt mit, rechts: Robert Schmitt, Vorsitzender des FSV Eggolsheim



Agathe Buchfelder aus FO am Spinnrad



auch mit dabei das ukrainische Ehepaar, links von Frau Bleyer

VEREINE

Einladung
zur
Weihnachtsfeier

Wir möchten Euch wieder zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier mit großer Tombola und Versteigerung des **TSV Drügendorf-Tiefenstürmig** einladen.

Wann: 16.12.2023
Um: 18:00 Uhr
Wo: Saal Kohlmann/Kraus

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Auf Euer zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft.



Freiwillige Feuerwehr Drosendorf e.V.

Herzliche Einladung
zur
Drosendorfer Feuerwehrweihnacht

an die gesamte Dorfgemeinschaft und alle Freund*innen der Feuerwehr zum stimmungsvollen Beisammensein

am 3. Advent - 17.12.23
ab 16 Uhr
am Festplatz beim Feuerwehrhaus

Während wir uns an den Feuerböden wärmen - und Marshmallows rösten - wird für's leibliche Wohl mit kühlen und heißen Getränken, sowie mit Bratwurstbrötchen und frischen Waffeln bestens gesorgt.

Gegen 17:30 Uhr erwarten wir unseren Nikolaus, der für die Kinder bestimmt eine Überraschung dabei hat. ☺
Außerdem gibt es heuer eine **VERLOSUNG** mit tollen Gewinnen!

Wir freuen uns darauf, im besinnlichen Ambiente, mit Euch die Weihnachtsstimmung einzuläutern.

Eure Freiwillige Feuerwehr Drosendorf

**MIT TEAMGEIST GEGEN BLUTKREBS!**

Als Sportler:innen wissen wir, was es bedeutet, sich für ein gemeinsames Ziel einzusetzen und Zusammenhalt zu zeigen. Auch im Kampf gegen Blutkrebs können wir als Team viel bewegen: Alle 12 Minuten erhält in Deutschland ein Mensch die Diagnose Blutkrebs. Oft ist eine Stammzellspende die einzige Überlebenschance! Doch jede:r zehnte Betroffene sucht vergeblich eine passende Stammzellspenderin oder einen passenden Stammzellspender. Daher brauchen wir euch und den TSV Drügendorf/ Tiefenstürmig. Mit eurer Registrierung schenkt ihr Betroffenen weltweit die Chance auf ein zweites Leben! **Seid ihr dabei!**

**WERDE
STAMMZELLSPENDER:IN!**

**REGISTRIERUNGSAKTION
AM 03.12.23 (SONNTAG)**

14.00-18.00 Uhr
Sportplatz Drügendorf

Vorbeikommen, registrieren und ein Leben retten!



Jede Registrierung kostet die DKMS 40 Euro.
Bitte unterstützt uns:
Sparkasse Essen
IBAN DE24 3605 0105 0004 7018 27
Verwendungszweck: SVS528



Sonntag, 03.12.2023

Schützenfest mit Frank Herold



Am 09.12.2023

Im Drügendorfer Schützenheim

Beginn: 19:30 Uhr

Für Ihr leibliches Wohl wird bestens
gesorgt!

Eintritt: 8 €

Organisation des ärztlichen Bereitschaftsdienstes

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nur noch über die zentrale, kostenfreie Nummer 116 117 erreichbar. Die Servicestelle gibt weitere Informationen bzw. stellt den Kontakt zum zuständigen Bereitschaftsarzt her. Bei Unglücksfällen ist die 112 (Rettungsleitstelle) zu wählen, über die alle notwendigen Maßnahmen (Feuerwehr, Sanitäter etc.) eingeleitet werden.

Ärztliche Notfallpraxis Forchheim, Krankenhausstr. 8, 91301 Forchheim.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 – 21.00 Uhr;

Mittwoch und Freitag 16.00 – 21.00 Uhr;

Samstag, Sonntag und Feiertag 9.00 – 21.00 Uhr.

Apotheken-Notdienste

Telefonischer Apotheken – Notdienstfinder: Festnetz: 0800 – 00 22 833 - Handy: 22 8 33

Freitag, 1. Dezember 2023	Apotheke am Klinikum, 91301 Forchheim, Krankenhausstr. 8
Samstag, 2. Dezember 2023	Don-Bosco-Apotheke, 91301 Forchheim, Bayreuther Str. 63
Sonntag, 3. Dezember 2023	Easy-Apotheke, 91301 Forchheim, Hafenstr. 2
Montag, 4. Dezember 2023	Marien-Apotheke, 91356 Kirchehrenbach, Am Ehrenbach 12 Markt Apotheke, 91332 Heiligenstadt, Hauptstr. 24
Dienstag, 5. Dezember 2023	Kronen-Apotheke 91320 Ebermannstadt Marktplatz 22
Mittwoch, 6. Dezember 2023	Marien-Apotheke 91301 Forchheim Gerhart-Hauptmann-Str. 19
Donnerstag, 7. Dezember 2023	St. Martins-Apotheke 91301 Forchheim Nürnberger Str. 10
Freitag, 8. Dezember 2023	Don Bosco Apotheke, 91330 Eggolsheim/Neuses, Fährstrasse 17 St. Georg Apotheke, 91358 Kunreuth, Egloffsteiner Str. 10
Samstag, 9. Dezember 2023	Regnitz-Apotheke im E-Center, 91301 Forchheim, Bamberger Str. 51
Sonntag, 10. Dezember 2023	Schützenweg-Apotheke, 91301 Forchheim, Schützenstr. 5
Montag, 11. Dezember 2023	Stadt-Apotheke, 91301 Forchheim, Hauptstr. 37
Dienstag, 12. Dezember 2023	Martin-Apotheke, 91330 Eggolsheim, Hartmannstr. 40
Mittwoch, 13. Dezember 2023	West-Apotheke, 91301 Forchheim, Föhrenweg 34
Donnerstag, 14. Dezember 2023	Apotheke im Hornschuch-Park, 91301 Forchheim, Bayreuther Str. 6 a
Freitag, 15. Dezember 2023	Breitenbach-Apotheke, 91320 Ebermannstadt, Forchheimer Str. 27
Samstag, 16. Dezember 2023	Apotheke Zum Alten Ritter, 91349 Egloffstein, Marktplatz 39
Sonntag, 17. Dezember 2023	Apotheke am Klinikum, 91301 Forchheim, Krankenhausstr. 8
Montag, 18. Dezember 2023	Don-Bosco-Apotheke, 91301 Forchheim, Bayreuther Str. 63
Dienstag, 19. Dezember 2023	Easy-Apotheke, 91301 Forchheim, Hafenstr. 2
Mittwoch, 20. Dezember 2023	Marien-Apotheke, 91356 Kirchehrenbach, Am Ehrenbach 12 Markt Apotheke, 91332 Heiligenstadt, Hauptstr. 24
Donnerstag, 21. Dezember 2023	Kronen-Apotheke 91320 Ebermannstadt Marktplatz 22
Freitag, 22. Dezember 2023	Marien-Apotheke 91301 Forchheim Gerhart-Hauptmann-Str. 19
Samstag, 23. Dezember 2023	St. Martins-Apotheke 91301 Forchheim Nürnberger Str. 10
Sonntag, 24. Dezember 2023	Don Bosco Apotheke, 91330 Eggolsheim/Neuses, Fährstrasse 17 St. Georg Apotheke, 91358 Kunreuth, Egloffsteiner Str. 10

Standorte der Defibrilatoren im Markt

Volksbank Eggolsheim Hauptstraße 38, 91330 Eggolsheim (im Foyer der Volksbank)
EDEKA Markt Eggolsheim Am Hirtentor 17, 91330 Eggolsheim (außen beim Eingang)
Lindner-Park, Bahnhofstraße 55 91330 Eggolsheim (außen, Ecke Haupteingang)
Feuerwehrgerätehaus Bammersdorf Oertelbergstraße 4, 91330 Eggolsheim (Vorplatz Feuerwehr)
Feuerwehrgerätehaus Rettern Leithenweg 1, 91330 Eggolsheim
Feuerwehrgerätehaus Kauernhofen Andreas-Knauer-Straße 52, 91330 Eggolsheim (Vorplatz Feuerwehr)

Liasgrube Unterstürmig Zur Liasgrube 1, 91330 Eggolsheim (Eingang Toilettenhäuschen)
Vereinsheim Unterstürmig Unterstürmig, Buttenheimer Straße 12
Bushaltestelle Weigelshofen Mühlwiesenweg 2, 91330 Eggolsheim (Am Bushäuschen)
Feuerwehrgerätehaus Drosendorf, Gartenstraße 11, 91330 Eggolsheim
Brauerei Först Drügendorf 26, 91330 Eggolsheim
Alte Schule Neuses Bamberger Str. 50
FFW-Haus Götzendorf Götzendorf 63 (FFW-Haus)
Schützenhaus/FFW-Haus Tiefenstürmig Tiefenstürmig 10

Impressum

Gemeinde aktuell

Gemeindezeitung für die Großgemeinde Eggolsheim, mit Amtsblatt

Erscheinungsweise:

vierzehntäglich freitags in den geraden Wochen

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Erster Bürgermeister des Marktes Eggolsheim, Claus Schwarzmann,
Hauptstr. 27, 91330 Eggolsheim
oder sein jeweiliger Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Die jeweiligen Verfasser der abgedruckten Artikel.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Redaktion:

Markt Eggolsheim
Verena Fechner
Tel. 09545-444-120
mail: gemeindezeitung@eggolsheim.de

Layout redaktioneller Teil:

Reiner Schütz
Tel.: 0151 27053688
mail: reiner-schuetz@t-online.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel-exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Redaktionsinformationen:

Aus technischen und organisatorischen Gründen bitten wir Sie, die Textbeiträge für die Gemeindezeitung direkt in die E-Mail einzufügen und nicht als Dokumentanlage (z.B. Word) zu versenden. Bitte senden Sie die entsprechende E-Mail an gemeindezeitung@eggolsheim.de. Auf Formatierungen soll weitestgehend verzichtet werden, außer diese sind ausdrücklich gewünscht. Die Lieferung etwaiger Bildbeiträge muss als Dokumentanlage der Mail vorzugsweise im JPG-Format erfolgen. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasser wieder und müssen nicht unbedingt mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen. Kürzungen der eingesandten Manuskripte bleiben der Redaktion vorbehalten. Für unverlangt eingesandte Beiträge keine Gewähr. Für inhaltliche Irrtümer wird keine Haftung übernommen. Nachdruck einzelner Beiträge, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe und mit Genehmigung der Redaktion gestattet.